

Luxemburger triumphiert in Paris

Geschrieben von: Dieter Ludwig
Sonntag, 19. März 2023 um 19:43

Paris. Der Luxemburger Victor Bettendorf gewann als erster Springreiter des Großherzogtums einen so hoch ausgeschriebenen Großen Preis wie den des Hermes-Hallenturniers von Paris, von den deutschen Teilnehmern war nur Gerrit Nieberg platziert.

Seine Schwester Charlotte hatte bereits schöne Erfolge zu verzeichnen, doch der Triumph in einem Großen Preis mit dieser Dotierung war ihr bisher jedoch vergönnt, den sicherte sich nun ihr 32 Jahre alter Bruder Victor. Der dreimalige Europameisterschafts-Teilnehmer siegte in der fast ganz von Hauptsponsor Hermes getragenen und mit 400.000 Euro ausgeschriebenen Konkurrenz nach Stechen auf dem elfjährigen belgischen Wallach Mr. Tac, er sicherte sich dazu eine Prämie in Höhe von 132.000 €. Mit einem Rückstand von 68 Hundertstelsekunden wurde der Niederländer Harrie Smolders auf Monaco Zweiter, den dritten Platz belegte der Belgier Wilm Vermeer auf IQ Van Het Steentje. Als bester Deutscher platzierte sich Aachen-Sieger Gerrit Nieberg (Albersloh) auf dem Schimmel Blues d`Aveline CH als Siebter. 13 Teilnehmer hatten das Stechen erreicht, sieben waren fehlerfrei geblieben.

Im Gegensatz zu den Jahren zuvor wurde das Turnier in einem eigens für die Olympischen Sommerspiele im nächsten Jahr errichteten temporären Bau auf dem Mars-Feld im Herzen von Paris veranstaltet, nach den Spielen wird die Halle demontriert. Das Reitturnier findet ab 2025 wieder im Grand Palais statt, das zur Zeit - ebenfalls wegen der Spiele - renorviert wird.

[Großer Preis](#)